

Thema: Substitutionseffekt und Einkommenseffekt

Was sind Komplementärgüter?

Komplementärgüter werden gemeinsam nachgefragt, da sie sich in ihrem Nutzen ergänzen. Beispielsweise ergänzen sich Computer und Tastatur.

Welche Form der Nutzenfunktion charakterisiert ein Komplementärgut?

Limitationale Nutzenfunktion: $U(A, B) = \min \text{ oder } \max \{A, B\}$

Welche zwei Effekte hat eine Preisänderung?

- (1) Der relative Preis ändert sich.
- (2) Das Einkommen verliert an Wert.

Kennzeichnen Sie den Substitutionseffekt.

Der immer eindeutige Substitutionseffekt zeigt die Auswirkungen einer Preisänderung bei hypothetisch konstant gehaltenem Realeinkommen oder Nutzen.

Kennzeichnen Sie den Einkommenseffekt.

Als Einkommenseffekt wird die Nachfrageänderung nach einem Gut bezeichnet, die infolge einer Änderung des Einkommens eintritt. Der Einkommenseffekt kann positiv, negativ oder null sein.

Differenzieren Sie die Begriffe inferiores Gut und superiores Gut.

Die Unterscheidung in inferiores und superiores Gut charakterisiert den Einfluss den Einkommensänderungen auf die Nachfrage nach dem betrachteten Gut haben.

In diesem Zusammenhang spricht man von einem inferioren Gut, wenn mit steigendem Einkommen eine geringere Menge des Gutes nachgefragt wird (Einkommenseffekt < 0).

Ein superiores Gut liegt dann vor, wenn die nachgefragte Menge proportional mit dem Einkommen steigt (Einkommenseffekt > 0).

Was ist ein Giffen-Gut?

In der Ökonomie beschreibt ein Giffen-Gut ein absolut inferiores Gut, das eine positive Preiselastizität aufweist. Bei einem Giffen-Gut ist der Einkommenseffekt stärker als der Substitutionseffekt d.h. Preissteigerungen führen zu einer steigenden Nachfrage.